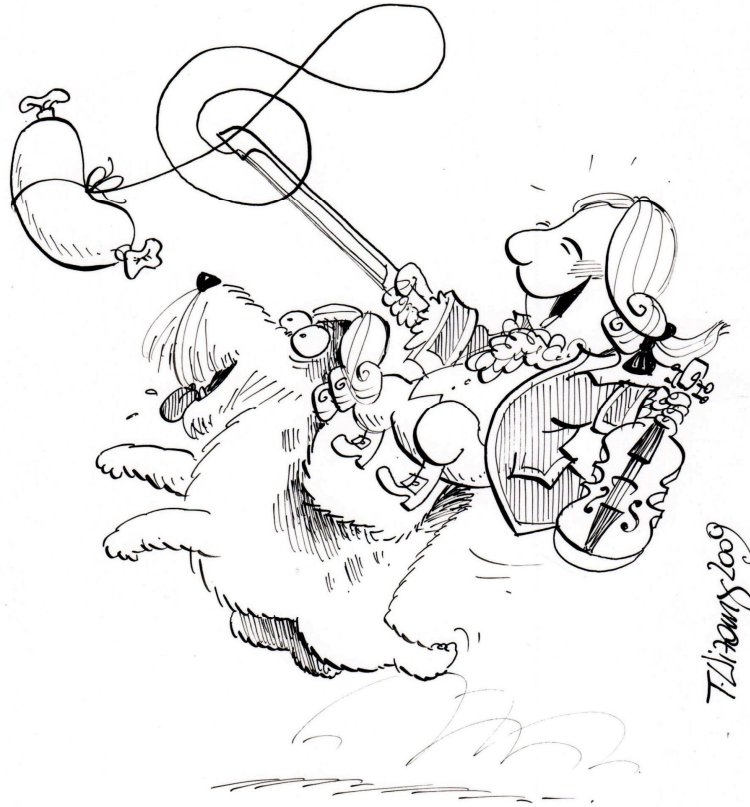


WEGE ZU & MIT



WOLFGANG AMADEUS MOZART

Anregungen zum Anschauen, Nachdenken und zur Unterhaltung
für junge Besucher ab 7 Jahren

NAME

Auf den folgenden Seiten findest Du Fragen und Hinweise, mit denen Du das Museum genau erforschen kannst. Bei einigen Fragen ist Platz, damit Du ein oder mehrere Lösungen aufschreiben kannst. Bei anderen Fragen brauchst Du Dir nur zu überlegen, welche Dinge für Mozart damals anders waren. Du kannst dazu etwas aufschreiben, musst es aber nicht!

3. Stock – Vorraum

Hast Du schon mal solch eine Küche gesehen?
Was ist in Deiner/Eurer Küche zu Hause anders?

Die Eltern

Woher kamen die Eltern von Wolfgang Amadeus Mozart und was war ihr Beruf?

Leopold Mozart _____

Anna Maria Mozart _____

Woher kommen Deine Eltern und was sind sie von Beruf?

Die Familie

Wir sehen Maria Anna, genannt, Nannerl. Sie ist die Schwester von Wolfgang Amadeus.
Hast Du Geschwister? Wie heißen sie?

Sind sie älter oder jünger als Du? Machst Du mit ihnen viel gemeinsam?

Wolfgang Amadeus

Mozart spielte mehrere Instrumente. Welche Instrumente siehst Du auf den Bildern?

Was sind Deine Hobbies?

Wie oft findest Du Wolfgang hier im Raum?

- mal

Sieht er auf jedem Bild gleich aus?

Geburtszimmer

Welche von den Dingen, die Du hier siehst, gefallen Dir am besten?

Was sind Deine wichtigsten Dinge, Deine Schätze?

Ehefrau und Kinder

Mit wem war Wolfgang Amadeus verheiratet?

Wie hießen die Kinder von Wolfgang Amadeus?

Nun geh über den Gang im Freien zu Mozarts Nachbarn. Dort kannst Du Hündin Pimperl tanzen lassen (Schalter neben dem Eingang!) und im nächsten Raum am blauen Himmel spazieren gehen.

Gehe jetzt in den zweiten Stock des Museums. Da kannst Du eine Pause machen. Dort siehst und hörst du die Opern, die Wolfgang Amadeus Mozart komponiert (erfunden) hat.

Wenn Du dieses Heft im Museumsshop vorlegst, erhältst Du eine Gratis-Postkarte.

Leopold Mozart und Wolfgang Amadeus haben gerne Briefe von der Reise geschrieben. Schreib doch eine Ansichtskarte an Deine Freundin, Deinen Freund, Deine Oma, Deinen Onkel...

1. Stock – Mozart auf Reisen

Setz Dich ruhig gemütlich hin – bei den Mozarts war es nicht immer so bequem. Wie sind die Mozarts gereist?

Mit welchem Verkehrsmittel bist Du heute hierher gekommen?

- Mit dem Bus
- Mit dem Auto
- Mit dem Zug

Kannst Du auf der Landkarte an der Wand Deine Heimatstadt finden? Oder welche größere Stadt ist in Deiner Nähe von Deinem Zuhause?

Mozart ist viel auf Reisen gewesen und hat viele Städte besucht. In welchen Städten warst Du auch schon einmal?

Schau Dir mal den kleinen Film an! Wo wärest Du gerne dabei gewesen?

Bei welcher Szene bist Du froh, heute, also 250 Jahre später als Mozart zu leben?

Im kleinen Raum nebenan kannst Du Dir – wenn Du möchtest – Musik von Wolfgang Amadeus Mozart anhören.

1. Stock – Der Alltag in Salzburg

In der Mitte dieses Raumes siehst Du einen großen goldenen und silbernen Bischofsstab. Sicher kennst Du jemanden, der auch so einen Stab trägt! (6. Dezember)

Schau mal zu den Herren („Herrscherbilder“) gleich hinter dem Bischofsstab:
König – Kaiser – Präsident – ... Was sind diese Herrscher von „Beruf“ gewesen?

Schauen diese beiden, Sigmund und Hieronymus wirklich ganz gleich aus?
Finde mindestens 3 Unterschiede:

Ein Freund von Wolfgang Amadeus war Rupert Hagenauer. Du siehst ihn auf dem Bild gleich neben den Erzbischöfen. Rupert war 10 Jahre älter als Wolfgang Amadeus. Was ist er wohl auf diesem Bild von Beruf gewesen?

Fast alle Leute auf den Bildern in diesem Raum haben eine Perücke auf dem Kopf. In einem Glaskasten steht auch eine richtige Perücke. Daneben siehst Du Dinge, die auch für fast alle Leute wichtig waren. Was hat man wohl damit gemacht, zu was haben die Leute sie gebraucht?

Zwischen den roten „Sitzinseln“ siehst Du ein Modell der Stadt Salzburg aus der Zeit, als Wolfgang Amadeus dort gelebt hat.

Was gefällt Dir am Modell und an der Stadt besonders?
Kannst Du die Festung und den Dom entdecken?
Findest Du Mozarts Geburtshaus, in dem Du gerade bist?

Bürgerliches Wohnzimmer

So hat ein Wohnzimmer in den Zeiten der Mozarts ausgesehen. Was ist bei Dir/Euch zu Hause anders?



Wir wünschen Dir noch einen schönen Tag und viel Spaß in Salzburg!